

182/136 1658 Juli 3., Freiburg

### Schreiben von Pierre Clerc an Beat Jakob I. Zurlauben betreffend die Ausbildung und Unterkunft von Beat Kaspar Zurlauben, Student am Jesuitenkolleg in Freiburg

C Der Jesuit Pierre Clerc informiert Ritter und Landeshauptmann Zurlauben<sup>1</sup> wie es zum Wechsel der Unterkunft von Beat Kaspar<sup>2</sup> gekommen ist und erwähnt dabei Buman<sup>3</sup> und den Propst<sup>4</sup>. Beat Kaspar freut sich auf die Ferien und darauf, Vater, Mutter<sup>5</sup>, Brüder und Schwestern wiederzusehen. Clerc ist sehr zufrieden mit Beat Kaspar, einzig darüber, dass dieser noch gehemmt ist zu sprechen, hat er zu klagen. Erwähnt werden der Rektor<sup>6</sup> und die kommende Tagsatzung in Baden.

---

<sup>1</sup> Beat Jakob I. Zurlauben. Das Schreiben ist nach Bremgarten adressiert.

<sup>2</sup> Beat Kaspar Zurlauben, Sohn von Beat Jakob I. Zurlauben und Student am Jesuitenkolleg in Freiburg, vgl. Meier/Zurlaubiana 934 und Zurlaubiana AH 176/2.

<sup>3</sup> Pancrace Buman, vgl. <http://www.diesbach.com/sghcf/b/buman.html> [05.11.2013].

<sup>4</sup> Jakob König, Propst des Stifts St. Niklaus.

<sup>5</sup> Maria Margaretha Pfyffer. Beat Kaspars leibliche Mutter, Maria Barbara Reding, war bereits 1652 gestorben.

<sup>6</sup> Karl Emanuel von Sonnenberg, vgl. Helvetia Sacra VII, 185.

---

AH 182, Bl. 283-284 • Bl. 283<sup>v</sup> leer, 284<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegel.  
Original, in französischer Sprache.

---